

Die Zahl der Wagen, welche die Linien passirten, betrug:

1876	5,896.626
1877	6,066.638
1878	5,834.500
1879	5,721.351
1880	6,219.042
1881	6,503.770
1882	6.652.594
1883	6,642.716

Es ist somit eine Abnahme um fast 10.000 Wagen zu verzeichnen.

Verkehrsabtheilung.

Der Stand dieser Abtheilung betrug Ende December 1883 41 Mann, durch welche 13 Tagesposten in der inneren Stadt besetzt waren.

Wegen strafbarer Handlungen wurden seitens der Mannschaft dieser Abtheilung 526 Personen arretirt und 7832 Strafanzeigen gegen Personen auf freiem Fusse erstattet. — Die Mannschaft hatte bei 136 Unglücksfällen Hilfe geleistet.

XII. Abschnitt.

Gesundheitspolizei.

I. Polizeiärztliches Personale und Hebammen.

Den factischen Stand des polizeiärztlichen Personales bildeten Ende 1883:

1 Primararzt im Polizeigefangenhause, zugleich Polizei-bezirksarzt, 1 Secundararzt im Polizeigefangenhause, zugleich polizeiwundärztlicher Functionär, 4 Polizeibezirksärzte und 27 Aerzte, welche mit den Functionen der Polizeibezirksärzte und der Polizeibezirkswundärzte betraut sind.

Die Zahl der Polizeibezirks-Hebammen betrug 2.

II. Polizeiärztlicher Dienst.

1. Aerztliche Untersuchungen und Gutachten.

Aus Anlass strafgerichtlich zu verfolgender Handlungen 5.276
 „ „ nicht schuldbarer, doch aber ein polizei-

liches Einschreiten erfordernder Verletzungen oder Erkrankungen	3.978
In Folge Aufforderung von Gerichts- und sonstigen Behörden	4.625
Gutachten über Beschuldigte und Arrestanten bezüglich ihres Gesundheitszustandes überhaupt und mit Rücksicht auf bestimmte Fragen insbesondere	42.398
Untersuchung von Prostituirten	6.901

2. Intervention und Ausstellung fachärztlicher Gutachten in Angelegenheiten der Local-Sanitätspolizei.

Bezüglich der öffentlichen Bäder	22
Bei Ueberwachung der Rettungsanstalten	140
Bei Untersuchung der Kloster- und Privatospitäler, dann der Privat-Irrenanstalten	105
Bei Ertheilung von Wohnungscensuren und bei sanitätspolizeilichen Uebelständen in Häusern	1.083
Bei Uebernahme von Findlingen und Waisen in Privatpflege	1.319
Bei Epidemien und Epizootien	2
Bei Verletzungen durch Hunde	73

3. Impfung.

Am Schlusse des Jahres 1883 bestanden 3 Impfanstalten.

Zahl der Impftage	353
„ „ Geimpften	4.099
„ „ Revaccinirten	12
„ „ Revisionen in den Anstalten zur Erzeugung animaler Lymphe	3

4. Armenärztliche Functionen.

Zahl der auf Kosten öffentlicher Fonds Behandelten	8.121
„ „ Spitalszeugnisse für Zahlungsunfähige	5.265
„ „ Anweisungen zur Abgabe in die Versorgung- und Waisenhäuser	654
Zahl der Anweisungen für Pfründen	2.956
„ „ „ auf Bandagen, Krücken, Brillen etc.	380
„ „ „ Heil- und andere Bäder	1.765
„ „ armenärztlichen Krankenrapporte	195
„ „ ärztlichen Inspectionen	311

III. Administrative Thätigkeit und äusserer Dienst in Bezug auf die Gesundheitspolizei.

a) Der k. k. Polizei-Direction.

Zahl der Agenden und Correspondenzen, betreffend die Polizeiärzte	126
--	-----

b) Der Commissariate.

Correspondenzen mit Krankenanstalten	19.555 ¹⁾
Ausfertigung von Spitalsdocumenten	17.132
Bestätigung von Reversen zur Uebernahme Irrsinniger	226
Bestätigung zur Ausfolgung von Gift	15
Verhandelte Anzeigen über vorgekommene Sanitäts- gebrechen	1.685
Localcommissionen auf Grund sanitätspolizeilicher Vor- schriften	595
Interventionen bei Kranken	1.499
„ „ Irrsinnigen	759

IV. Thätigkeit der Sicherheitswache in ausschliesslich sani- tärer Beziehung.

Durch die Wache wurden 54 Leichen und 14 Fötus und in 19 Fällen Menschenknochen aufgefunden. Aeser wurden 1.846 aufgefunden und wurde deren Beseitigung veranlasst.

¹⁾ Davon 15.021 Correspondenzen betreffend die Hereinbringung von Spitalsverplegskosten.

V. Prostitution.

a) Zahl der in polizeilicher Evidenz befindlichen Prostituirten.

Im Commissariats- bezirke	Z u E n d e d e s M o n a t s											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December
Stadt	419	413	421	418	421	416	405	413	405	405	399	406
Leopoldstadt	385	387	398	414	422	426	416	401	407	409	406	383
Landstrasse	51	46	48	45	35	41	42	46	46	43	50	49
Wieden	62	58	59	58	56	64	61	63	61	59	58	65
Margarethen	5	5	5	6	6	6	6	6	6	9	8	8
Mariahilf	97	94	94	92	92	78	83	80	79	81	69	72
Neubau	69	66	66	69	70	73	72	71	73	76	81	55
Josefstadt	84	80	79	82	83	86	83	71	76	72	68	68
Rossau	63	63	67	70	65	66	58	54	51	59	58	60
Favoriten	8	7	9	8	8	9	9	8	8	7	7	7
Prater	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Floridsdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gaudenzdorf	25	27	23	24	22	24	26	25	27	28	29	27
Sechshaus	111	113	106	109	101	107	106	102	104	110	113	118
Ottakring	78	76	80	80	75	78	74	73	76	66	72	77
Währing	38	42	39	43	46	43	37	40	37	35	36	39
Döbling	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1495	1477	1494	1518	1502	1517	1478	1453	1459	1459	1454	1464

b) Alter und Stand der mit Ende 1883 in Evidenz verbliebenen Prostituirten:

Minderjährig	610
Grossjährig	854
Ledig	1.343
Verheiratet	100
Verwitwet	21

c) Polizeiliche Beanständungen Prostituirter:

Wegen Umherstreichens in den Gassen	1.197
„ unanständigen Benehmens beim Fenster oder auf der Gasse	129
Wegen Evidenzentziehung	113
„ Entziehung von der ärztlichen Visitation	335

Wegen Nichtbefolgung der sonstigen in Bezug auf die
Prostitution erlassenen Anordnungen 16

d) Aertzliche Untersuchung und Gesundheitszustand der
Prostituirten.

Mit der Untersuchung Prostituirter waren im Jahre 1883
38 Aerzte betraut.

Nach § 509 St.-G. wurden 108 Frauenspersonen dem Ge-
richte angezeigt.

VI. Sanitätspersonen in Wien.

Ende 1883 befanden sich im Polizeirayon:

Doctoren der Medicin	1.170
Magister der Chirurgie	9
Wund- und Geburtsärzte (Patrone der Chirurgie) . .	82
Zahnärzte (Doctoren, Wund- und Geburtsärzte inbe- griffen)	48
Homöopathische Aerzte, zugleich Doctoren der Medicin oder Wund- und Geburtsärzte oder Magister der Chirurgie	28
Apotheker	89
Thierärzte	54
Curschmiede.	26
Hebammen	1.515

VII. Humanitätsanstalten.

Die niederösterreichische Landes-Gebär- und Findelanstalt, zu-
gleich Impf- und Ammen-Institut.

Das k. k. Taubstummen-Institut.

„ k. k. Blinden-Erziehungs-Institut.

„ Greisenasyl der Barmherzigkeit zur Pflege Unheilbarer.

„ israelitische Blinden-Institut.

Oeffentliche Kranken- und Irren-Anstalten.

Das k. k. allgemeine Krankenhaus.

„ k. k. Wiedener Krankenhaus.

„ k. k. Krankenhaus „Rudolfs-Stiftung“.

Zwei Garnisonsspitäler.

Das Inquisitenspital im k. k. Landesgerichte.

„ St. Rochus-Spital in Penzing.

„ öffentliche Bezirks-Krankenhaus in Sechshaus.

Die niederösterreichische Landes-Irren-Heil- und Pflege-Anstalt.

Zwei Privat-Irrenanstalten.

22 Privat-Heilanstalten (zum grossen Theile unentgeltlich).

VIII. Zahl der Bäder.

Im Commissariatsbezirke: Stadt 2, Leopoldstadt 5, Landstrasse 2, Wieden 2, Margarethen 1, Mariahilf 3, Neubau 1, Rossau 1, Favoriten 1, Prater 5, Gaudenzdorf 2, Sechshaus 4, Ottakring 3, Währing 2, Döbling 5.

IX. Veterinär-Polizei.

Zahl der in das Thierarznei-Institut während des Jahres 1883 überbrachten Thiere, und zwar:

Aus dem Polizeirayon:

Lebend überbracht: 39 Pferde, 960 Hunde, 45 Katzen und 1 Schwein.

Todt überbracht: 23 Hunde, 3 Katzen und 2 Hühner.

Aus Ortschaften ausserhalb des Polizeirayons:

Lebend überbracht: 18 Hunde, 1 Katze.

Todt überbracht: 1 Hund.

Von den lebenden Thieren wurden, und zwar: 39 Pferde, 838 Hunde, 13 Katzen und 1 Schwein als gesund ihren Eigentümern wieder zurückgestellt, während der Rest — wie nachstehend ausgewiesen — vertilgt wurde oder verendete.

Im Thierarznei-Institute vertilgt: Weil mit wuthkranken Hunden in Berührung gekommen: 51 Hunde, 32 Katzen. — Weil herrenlos: 34 Hunde, 1 Katze. — Weil bissig: 6 Hunde. — Weil unheilbar krank: 5 Hunde.

Im Thierarznei-Institute verendet: An rasender Wuth: 24 Hunde. — An stiller Wuth: 8 Hunde. — Als wuthverdächtig: 11 Hunde. — An nicht ansteckender Krankheit: 1 Hund.

Von den todt überbrachten Thieren waren 4 Hunde mit Wuth behaftet gewesen.

Im Jahre 1883 wurden 3 Personen von wuthkranken Hunden gebissen.

X. Die Wasenmeisterei im Polizeirayon.

Seitens des Wasenmeisters zu	Zahl der eingefangenen Hunde in		Als wuthverdächtig	Als wuthkrank	Zahl der weggeschafften Aeser in	
	Wien	den Vororten	vertheilt		Wien	den Vororten
Wien	975	435	1	45	5594	846
Brunn am Gebirge . . .	—	630	11	—	—	709
Klosterneuburg	—	95	19	8	—	50
Pysdorf	—	26	—	—	—	11
Leobendorf	—	36	—	—	—	8
Zusammen . .	975	1222	31	53	5594	1624

XI. Hunde.

Im Jahre 1883 wurden im Wiener Polizeirayon 37.215 Hundemarken gelöst und in 413 Fällen wurde die Steuernachsicht für Besitzer von Hunden ertheilt.

XII. Viehseuche.

Im Jahre 1883 kam ein Fall von Viehseuche im Polizeirayon nicht vor.

XIII. Locomotivproben.

Im Jahre 1883 wurden 135 Locomotive der technisch-polizeilichen Prüfung unterzogen.